Ausgabe 4 | Juni 2019
46299

Eintracht MAGAZIN

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V. · Hamburger Straße 210 · 38112 Braunschweig · Postvertriebsstück H 46299 · Entgelt bezahlt Deutsche Post AG

Tischfußball

Kickernachwuchs bei der Eintracht

Fitness und Gesundheitssport

3.000 Schritte – Gelungener Auftakt im Heidberg

Fußball

Klassenerhalt in der 3. Liga geschafft

Sport und Freizeit 50+

Osterspaziergang in der Buchhorst

HEH Herzogin Elisabeth Hospital

TOOOOR!

Unser Ärzteteam – Ein Volltreffer für Ihre Gesundheit

www.heh-bs.de

Ihre Gesundheit in besten Händen

Herzogin Elisabeth Hospital
Leipziger Strasse 24
38124 Braunschweig
Fon: 0531.699-0

Inhalt

Titelfotos
Jörn Lahner,
Gerald Gaus,
Ursula Blumenberg

Gesamtverein

Inhalt / Kolumne 3

Neue Mitglieder 6

Geburtstage / Impressum 14

Tischfußball

Kickernachwuchs bei der Eintracht 4

ITSF Pro Tour gastierte in Hannover 5

Fitness und Gesundheitssport

3.000 Schritte – Gelungener Auftakt im Heidberg 5

Basketball

Erste Bundesliga muss dem Ausbildungskonzept weichen 6

Sport und Freizeit 50+

Osterspaziergang / Neue Yoga-Gruppe 7

Vorschau unserer Freizeitaktivitäten 7

Fußball

Frauen erkämpften sich Finaleinzug im Derby gegen Hannover 10

Meisterspieler von 1967 zu Besuch in Neuerkerode 10

Klassenerhalt in der 3. Liga geschafft 13

Leichtathletik

Start in die Bahn-Meisterschaftssaison 12

Erfolgreiches Debüt bei den Deutschen Marathon Meisterschaften 13

Foto: Eintracht

Liebe Mitglieder und Sport-Interessierte,

Halbzeit. Nicht nur für das Kalenderjahr 2019, sondern auch für das Eintracht Magazin. Ausgabe vier liegt heute vor Ihnen und bietet wieder einen spannenden Querschnitt an Berichten aus unserem Vereinsleben.

Ein Mal tief durchatmen konnte wir sicherlich alle am 18. Mai 2019. Egal ob am TV, Radio, Ticker oder direkt im Stadion. Der Klassenerhalt unserer Fußballprofis brachte einige Steine zum Fallen der geschundenen Herzen in dieser Drittliga-Saison. Mit Abpfiff beginnt jedoch auch die Planung für die kommende Saison. Die ersten Neuverpflichtungen versprechen einiges, jedoch haben wir aus der abgelaufenen Saison auch gelernt, dass die dritte Liga manchmal ihre eigenen Gesetze hat.

Wie auf dem Titelfoto zu sehen ist, präsentiert heute eine unserer kleinsten Abteilungen ein erstes kleines Erfolgserlebnis. Mit Einzug in die neue Spielstätte in der Wilhelmstraße können nun auch Veranstaltungen im „eigenen Wohnzimmer" durchgeführt werden. Ein Besuch unserer Tischfußballer lohnt sich in jedem Fall immer. Dass die Jungs und Mädels es an den Stangen richtig drauf haben, berichten sie bereits regelmäßig in den Vereinsnachrichten.

Nach erfolgreichen Rundgängen „Rund um den Wasserturm" und „Rund um das EINTRACHT-STADION" werden ab sofort auch 3.000 Schritte „Im Herzen des Heidbergs" gelaufen. Der Auftakt im Mai war ein voller Erfolg, wie der Kurzbericht auf Seite fünf beweist.

Zu Guter Letzt möchte ich noch einen Termin vorankündigen. Am Sonntag, den 30. Juni 2019 planen wir den Tag der Eintracht. Sollte jetzt nichts größeres mehr dazwischen kommen, freuen wir uns nach zwei Jahren Auszeit wieder ein Vereinsfest für alle feiern zu können!

Nun wünsche ich allen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Sven Rosenbaum
Vereinsmanager

Kickernachwuchs trifft sich bei Eintracht Braunschweig

Hintere Reihe von links: Simone Niehoff, Jörn Lahner, Mateo Oppermann, Astrid Chmela
Vordere Reihe von links: Simon Bannier, Paul Owczarski, Nick Liere, Laurin Schilling, Steven Bühl, Levin Schilling

■ Am 12. April 2019 wollten die Kinder der Hortgruppe Kita St. Martin in Sickte die Anfang 2017 gegründete Tischfußball-Sparte von Eintracht Braunschweig besuchen, um einmal zu sehen, wie dieser Sport professionell ausgeübt wird. Also starteten sieben von ihnen zusammen mit Ihren Erzieherinnen Astrid Chmela und Simone Niehoff früh morgens und trafen pünktlich um 10.00 Uhr in der neuen Spielstätte in der Wilhelmstraße 87 ein, wo sie von Katrin und Jörn empfangen wurden. Nach einer kurzen Begrüßungsrunde wurde den Erst- bis Viertklässlern die Regeln beim Kickern erklärt, wobei es neben Fairness gegenüber Gegner und Mitspieler um den Anstoß, Anschlagen, Kurbeln oder Positionswechsel ging. Voller Interesse wurden viele dieser bisher unbekannten Regeln aufgenommen und sollten natürlich später im Spiel auch umgesetzt werden.

Im Anschluss ging es endlich los und auch gleich wurde uns gezeigt, dass auch die ganz Kleinen sehr gut kickern können. Nach einem kurzen Probespiel wurde aufmerksam verfolgt, welche Schusstechniken und Pässe von Katrin und Jörn vorgeführt wurden, was später auch noch in einem kleinen Show-Spiel gezeigt wurde. Die Begeisterung war groß und sofort wollte jeder das eben Gesehene auch selber umsetzen.

Höhepunkt des Tages war dann natürlich das Turnier, bei dem die sieben Kinder ergänzt von Simone ein sogenanntes Monster-DYP spielten. Nach einer spannenden Vorrunde wurden die späteren Paarungen im KO-Baum ermittelt und es entwickelte sich ein spannender und hochklassiger Wettbewerb. Auch hier war deutlich zu sehen, dass alle schon häufiger gekickert hatten und auch der eine oder andere an einem eigenen Tisch zu Hause fleißig geübt hatte. Nach einigen sehr knappen Ergebnissen trafen sich die Doppel Mateo/Nick und Simon/Simone im Finale. Lange war das Finale sehr ausgeglichen, aber am Ende ging der Sieg doch an die stark aufspielenden Mateo und Nick.

Nach einer kurzen Siegesfeier machten sich unsere neun Gäste glücklich, zufrieden und wahrscheinlich auch etwas erschöpft auf den Heimweg. Da alle Teilnehmer immer voller Aufmerksamkeit und Einsatz bei der Sache waren, war dieses Event auch für uns ein wahres Vergnügen und wurde so zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir gratulieren allen Teilnehmern und hoffen den einen oder anderen in ein paar Jahren bei einem unserer Jugendzentrums-Turnieren oder den zahlreichen Challengern wiederzusehen.

Jörn Lahner

Generalprobe für ITSF-Turnier gelungen

■ Am 27. April 2019 haben sich die Spieler Pascal Olbrich und Jörn Lahner spontan auf den Weg nach Halle gemacht, um ein wenig Spielpraxis für das am darauffolgenden Wochenende stattfindenden ITSF-Pro Turnier in Hannover zu sammeln, bei dem sich einige der deutschlandweit besten Kicker-Spieler treffen werden.

In den neuen Räumlichkeiten des ansässigen Vereins Kixx´n´Trixx Halle wurde auf acht Leonhardt Tischen gespielt. Die Vorrunde wurde mit nur ein paar Satzverlusten souverän als Erster abgeschlossen, so das die KO-Runde mit einem Freilos startete. Auch in den Ausscheidungsrunden wurde ohne Niederlage sich bis ins Finale gekämpft , welches dann auch mit 3-0 Sätzen gewonnen wurde.

Für das kommende Wochenende wird bestimmt eine konstant überdurchschnittliche Leistung notwendig sein, um hier einen der ganz vorderen Plätze zu belegen. Für die Generalprobe in Halle beglückwünschen wir das Löwendoppel aus unserer Abteilung zum ersten Platz und drücken die Daumen für die kommende Herausforderung in der Nachbarstadt Hannover.

Jörn Lahner

Fotos: Jörn Lahner, Uwe Jungherr

ITSF Pro Tour gastierte in Hannover

Dettmer und Simon gewinnen das Amateurfeld

■ Am 4. Mai 2019 war es wieder soweit. Die Pro Tour der International Table Soccer Federation (ITSF), eine der größten Turnierserien in Deutschland, gastierte in Hannover. 106 Doppel waren am Samstag angereist. Das Teilnehmerfeld war hochklassig besetzt. Mit dabei Christian Simon und Jörg Dettmer von der Eintracht und weitere Doppel aus der Löwenstadt.

Die beiden spielten ihr erstes Turnier zusammen und in den ersten drei Spielen gab es gleich drei Siege. Dem Modus nach trifft man auf immer stärkere Gegner und so kam es auch im vierten Spiel: Struth/Uhlemann, vom Team Germany, waren nicht zu schlagen. Die beiden Nationalspieler waren nicht zu stoppen, auch wenn ein Ball nach einer gelungenen Abwehraktion nur knapp das Auge von Benny Struth verfehlte, ein Gesichtstreffer, aber er behielt trotzdem den Durchblick. Fünfter wurden die beiden am Ende des Tages.

Es folgte eine Niederlage gegen Roos/Bein im fünften Spiel und eine weitere Niederlage gegen Detre/Pfingst. Letztere sind ebenfalls ein europäisches Spitzendoppel, welches den Dritten Platz bei diesem Turnier belegte.

Somit war es für Simon/Dettmer nur die Qualifikation für die Amateurrunde, die Profirunde wurde leider knapp verpasst. Die 32 Erstplatzierten spielen in einer eigenen Wertung den Profisieger aus, weitere 32 die Amateursieger, 32 sind im Neulingefeld und der Rest scheidet aus.

Doch hier zeigten beide, dass zukünftig auch mehr drin sein sollte. Souverän schlug man Gegner um Gegner bis man letztlich im Halbfinale gegen die aktuelle Nr. 5 der ITSF Weltrangliste ran musste. Aber auch Hampel/Mühleis verloren knapp in drei Sätzen gegen unser Eintracht-Doppel und im Amateurfinale gab es dann sogar noch ein deutliches 2-0 für Simon/Dettmer gegen Dahlmann/Mess aus Osnabrück.

Insgesamt zeigte man der Konkurrenz, dass auch Braunschweig mehr als nur mitspielt. Simon/Dettmer wurden bestes Braunschweiger Doppel, Platz 33 bei 106 Teilnehmern, Sieger Amateurfinale. Auf Platz 38 folgten Lahner/Olbrich und Platz 40 ging an Simon/Bilinski.

Herzlichen Glückwunsch den beiden zu einem großartigen Erfolg und einem sehr schönen Pokal!

Jörn Lahner

3.000 Schritte – Gelungener Auftakt im Heidberg

■ Mit solch einem Andrang hätte wohl niemand der Verantwortlichen gerechnet. Zahlreiche Interessierte strömten am 9. Mai 2019 in den AWO Nachbarschaftsladen auf dem Erfurtplatz im Heidberg, sodass einige Teilnehmer sogar vor offener Türe auf die Grußworte und den Startschuss warteten. Grund des Ansturms war der Auftakt des Projektes „3.000 Schritte – Im Herzen des Heidbergs“, zu dem alle Projektpartner eingeladen hatten.

Vorab richteten Bezirksbürgermeisterin Christiane Jaschinski-Gaus, BBG Vorständin Karin Stemmer, Prokurist Rouven Langanke der Nibelungen Wohnbau und Kay-Uwe Rohn als Abteilungsleiter Fitness und Gesundheitssport des BTSV einige Grußworte an die ca. 40 anwesenden Senioren. Im Anschluss bat Übungsleiterin Heike Nerger alle Beteiligten nach Draußen, um die Eröffnung des Rundganges durch das obligatorische Durchschneiden des Bandes einzuläuten.

Daraufhin führte die Trainerin von Eintracht Braunschweig die Gruppe bei strahlendem Sonnenschein zu einigen ausgewählten Routenpunkten mit kleinen Denksportaufgaben, ehe die Räumlichkeiten der St. Thomas Kirchengemeinde angesteuert wurden, um den Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und gesundem Finger Food ausklingen zu lassen.

Sowohl Organisatoren als auch Teilnehmer waren mit dem Debüt des Projektes im Heidberg sehr zufrieden und freuen sich auf die kommenden Wochen und Monate.

Sina Borowski

Bundesliga muss dem Ausbildungskonzept weichen

LionPride zieht sich aus konzeptionellen Gründen aus erster Liga zurück

■ Die Playoffs sind für die Basketballerinnen von Eintracht Braunschweig vorüber. Der überraschend gute Ausgang der Premierenspielzeit hätte sowohl vor der Saison, als auch wenige Wochen vor Spielzeitende niemand für möglich gehalten. Dennoch entscheidet sich der Verein freiwillig, das LionPride als erste Mannschaft des Ausbildungskonzepts nächste Saison in der zweiten Damenbasketball Bundesliga zu melden. Der Kern des Teams der nächsten Saison sind sieben Nachwuchsspielerinnen – unter ihnen fünf Jugend-Nationalspielerinnen der Jahrgänge 2000 bis 2004. Für das nachhaltige Ausbildungskonzept werden diese Talente in der zweiten Liga optimal gefördert und sollen so wieder an Erstliganiveau herangeführt werden.

Im Rückblick auf die Saison bleiben viele positive und negative Ereignisse in den Köpfen hängen. Aus der Fusion von Wolfpack Wolfenbüttel und Eintracht Braunschweig ist das LionPride entstanden. Verbunden mit dem Finalsieg des bis dato Kooperationspartners war die Tür zu Liga eins offen. Die Chance, das Konzept mit eigenen Nachwuchsspielerinnen auf das nächsthöhere Level zu bringen, sollte genutzt werden. Im Sommer 2018 wurden viele Herausforderungen gemeistert. Mit Peter Kortmann konnte ein erfahrener Trainer verpflichtet werden. „Ihm ist es zu verdanken, dass wir am Ende sportlich die Playoffs erreicht haben. Wir wissen, dass wir unter glücklichen Umständen im Viertelfinale der Meisterschaftsrunde angekommen sind, aber das gehört manchmal eben auch dazu“, berichtet Vereinsmanager Sven Rosenbaum. Neben vielen gemachten Erfahrungen bleibt aber auch festzuhalten, dass lediglich Merit Brennecke und Nina Rosemeyer den Schritt in die feste Rotation des Erstligateams geschafft haben. Beide standen durchschnittlich 10 bzw. 17 Minuten auf dem Feld. Dem Ursprungsgedanken der Jugendförderung konnte damit aber nicht hinreichend Rechnung getragen werden. Sechs ausländische Profispielerinnen waren das Gerüst und zugleich Lebensversicherung. „Wir sind unglaublich stolz auf alle Spielerinnen. Es war eine tolle Mannschaft, die zusammen durch dick und dünn gegangen ist. Meine Erfahrung aus anderen Erstligastandorten, vor allem hinsichtlich der bezahlten Profis, ist eine ganze andere. Das LionPride und das dahinterstehende Konzept sind besonders, aber wir müssen erkennen, dass das nicht nachhaltig ist“, ergänzt Rosenbaum weiter. Die konzeptionelle Struktur der Girls Baskets Akademie sieht die Durchgängigkeit der Jugend bis zur Bundesliga vor und soll die Entwicklung regionaler Talente für die erste Mannschaft und die Nationalmannschaften optimal unterstützen. In der nächsten Saison kann man so wieder auf viele Nachwuchstalente setzen, von denen bereits fünf Spielerinnen den Sprung in die Jugend-Nationalmannschaften geschafft haben.

Sven Rosenbaum

Neue Mitglieder

Basketball
Ralf Schmitt
Ronja Litwora
Mira Hilal Cercinli
Maida Kilic
Ada Kilic

Fußball
Dennis Nemitz
Pamela Neumann
Julian Paul
Patrick Büttner
Lorne Hoppe
Jannis Gambke

Handball
Mathilda Erkol
Hannes Monien
Franziska Aschersleben
Til Conrad

Hockey
Marlene Margraf
Clara Fritz-Braun
Emma Luise Wulf
Lisa Jerusel
Selina Heckmann
Ida Buchheister
Linda Seide
Marlene John

Leichtathletik
Mila Cosmann
Jasper Steeger
Hanna Steeger
Uta Vollbach
Henryk Kluczny
Hanna Sommerschuh

Tennis
Markus Bartholomäus
Regina Dettmer
Lia Radewagen
Taner Efe Caglayan
Fabian Borberg
Nele Sophie Gaus
Paulina Solonez
Erik Weilbeer
Ben Holst
Laurine Gehrlein

Fitness und Gesundheitssport
Dirk Sebening

Turnen
Keno Renz
Phil Cornelius Behrend
Fynn Wöller
Kaja Bogutzki
Erik Meyer

Wintersport
Remo Harke

Fördermitglied
Kevin Jankowski
Stephan Buck
Jan Koster
Lars Czok
Hans-Dieter Andernach
Emely Paeplow
Andreas Camehl
Sidney Bethmann
Marcus Tolle
Nikita Tolle
Rüdiger Werner

Passiv im Hauptverein
Hauke Hofmann
Thorsten Rinke
Jendrik Pufahl
Victoria Stemmler
Marcel Kock
Nils Kohlmeyer
Fabian Kaminski
Paul Honikel
Dennis Werner
Daniel Hauck
Adrian Mehmeti
Benedikt Skowronek
Clemens Müller
Natascha Hildebrand
Kim Kruse
Nils Troch
Tobias Lehne
Marc Stolte
Timo Harnack
Eric Lierath
Dominik Trampnau
Jan Hermann
Dustin Gerbrecht
Saskia Koczy
Niklas Achenbach
Robin Dybizbanski
Nico Heinze
Max Kirstein
Lucas Nolte
Pascal Altorfer

Fotos: Eintracht, Ursula Blumenberg

Osterspaziergang

Frühlingserwachen in der Buchhorst

■ Der Mensch reist oft sehr weit, doch das SCHÖNE kann so nah sein. Unser Frühlingserwachen in der Buchhorst war zauberhaft. Die Stimmung von 26 Spaziergängern und das Wohlbefinden konnte nicht mehr gesteigert werden am 17. April 2019!

Die Bäume sprießten mit Frühlingsgrün, der Himmel einmalig azurblau ohne Wolken und die Sonne strahlte und wärmte alles, was im Wald unterwegs war oder erblühte. Und die 50+ler mittendrin.

Wir streiften die Winterzeit ab und genossen diesen Tag in der Natur. Die Schoko- Eier, -Hasen, -Küken mussten bei Gisela aus dem großen blauen Beutel gezogen werden und Eike verwaltete das Fläschchen, hielt es fest im Arm am Herzen und teilte zum fröhlichen Umtrunk aus.

Wir hatten alle einen riesigen Spaß bei der Walderforschung. Unser Rundgang endete mit Waldluft vollgefüllten Lungen bei Kaffee und Kuchen oder Eis. Man konnte sich nur wundern – nach den vielen süßen Osterleckereien fand der Kuchen auch noch seinen Platz.

Aber nach Ostern locken wieder alle unsere Sportgruppen zum eifrigen Mitmachen. Das Frühjahr ruft – Badehosen und Bikinis einpacken – auf, auf zur Wassergymnastik!

Ursula Blumenberg

Aus unseren Sportgruppen

■ Jetzt im Frühjahr zeigt sich, wie wohltuend die im letzten Jahr gefundene Sportstätte für unsere neue Yoga-Gruppe ist. Ein lichtdurchfluteter Raum und davor eine grüne Oase mit einem Blätterdach. Herrlich für uns in frischer Luft einen Yoga-Baum durchzustehen und das auch noch unter einem Baum im grünen Frühlingskleid.

Wir genießen bei unseren Übungen diese schöne Umgebung – WO? – Donnerstags 14–15.30 Uhr im Begegnungszentrum Gliesmarode – Am Solanger 1a.

Ursula Blumenberg

Vorschau unserer Freizeitaktivitäten

Bitte anmelden bei U. Schaefer Tel.: (0531) 13412
oder G. Meyer Tel.: (0531) 2336925.

Mi. 12. Juni

Spargelessen mit Wanderung

Treffpunkt zur Wanderung 11 Uhr Südstadt/Heidehöhe. (Bushaltestelle Heidehöhe) Wanderung über Heidehöhe, dann am Golfplatz entlang bis zur Schwarzkopffstraße – Eingang Golfplatz.

Busanreise ohne Wanderung: Müssen wir kurzfristig absprechen – es gibt eine dicke Baustelle am Klinikum Salzdahlumerstraße!

12.30 Uhr Spargelessen im Golfklub Braunschweig - Gastronomie „Rudolf".

Wir hören auch einen kleinen Vortrag über das Golfspiel und seine Geheimnisse.

Nur mit Anmeldung. s.o.

Fr. 14. Juni

Tag der Senioren – Stadt Braunschweig

Wir sind im Pavillon 41 von 10 - 12 Uhr präsent. Fachbereich Soziales und Gesundheit. Schaut mal vorbei!

So. 30. Juni

Tag der Eintracht

Unsere Abteilung 50+ freut sich darauf. Die Planung hat begonnen. Wir benötigen wieder viele Kuchenbäcker und eine fröhliche Standbesetzung. Und ohne Aufbauteam geht es auch nicht !

Mi. 14. August

Grillen – Gaststätte Kälberwiese

Ab 17 Uhr - in Planung

Mi. 18. September

Busreise

Termin vormerken.

Wir sind

SEAT

erima

EXKLUSIV-PARTNER

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

radio SAW www.radiosaw.de

FOURSIDE HOTELS

WOLTERS Pilsener

LÖWEN-PARTNER

Volksbank BraWo

BAD HARZBURGER Natürlich aus dem Harz

Ihre Braunschweiger Verkehrs-GmbH

EDEKA

Klinikum Braunschweig

Eintracht Braunschweig Stiftung

HOL'AB! Getränke Markt

Northern Events Wir verstehen Veranstaltungen

Öffentliche

HEIMBS MANUFAKTUR SEIT 1880

EINTRACHT STADION

BUSINESS-PARTNER

4u Solution

ACHTERKERKE

b2 Web- und Werbeagentur

BLOCK AM RING

BRW Finanz AG

Braunschweiger Wach+Schließ

BS ENERGY

CON PRO

eck*cellent IT

FEGERT

gala beton

Gmyrek

Jägermeister

JUNCKE & CO.

KANADA BAU

KÄMMER CONSULTING

MABRA

MAX FIELDS

MT MASSIVHAUS

raumhelfer.de

NEW YORKER

Plate Umzüge

profihost

psd Bank

Rüdebusch Baustoffe Transporte

REHM

rootfeld

SCHMID

SCHULZ

SEAT

STREIFF HOLDING

SPORT-THIEME

Sandra Kosmann Steuerberaterin

VEOLIA

Volksbank BraWo

VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES THE KEY TO MOBILITY

WANDT

Eintracht.

STAAKE

BS ENERGY

VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES
THE KEY TO MOBILITY

Eintracht 100

- 15hoch8 Event GmbH
- ABR Metallguß GmbH
- ABRA Autohaus Braunschweig GmbH
- acarius L Plus GmbH
- Aderhold & Sohn – Sanitär, Heizungs- und Lüftungstechnik
- Advance Hotel
- AGP-Bauzentrum GmbH
- Agrar-Markt DEPPE GmbH
- ALBA Braunschweig GmbH
- Appelhagen Rechtsanwälte Steuerberater PartGmbB
- artline Dentallabor GmbH
- August Kuhfuss Nachf. Ohlendorf GmbH
- Autohaus Opitz
- Autohaus Piske GmbH
- Autohaus ROSIER Braunschweig GmbH & Co. KG
- Bankhaus C.L. Seeliger
- Bau- und Möbeltischlerei René Budries
- Baugenossenschaft >Wiederaufbau< eG
- Baustoff Brandes GmbH
- BBR Verkehrstechnik GmbH
- BEGAU KG Badausstellung
- BERENBERG Joh. Berenberg, Glosser & Co. KG
- Bertram-Automation GmbH & Co. KG
- Beyrich DigitalService GmbH & Co. KG
- Böckhoff Hörgeräte Wilhelm Böckhoff GmbH
- Borkowski Handelsgesellschaft mbH
- Braunschweiger Baugenossenschaft eG
- Braunschweigische Landessparkasse
- BSmart Inh. Thomas Wintgen
- büro innovativ GmbH
- Buttmann GmbH & Co. KG
- c3-cramm car concepts GmbH
- Canzlei der Rechtsanwälte Giesemann Guntermann
- CBC Haustechnik GmbH
- CEDERBAUM Container GmbH
- ckc ag
- CLAAS Braunschweig GmbH
- Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH
- Commerzbank AG Filiale Braunschweig
- Contract Container Vertriebsgesellschaft mbH
- CSTx Software Engineering GmbH
- D & K Farbgestaltung GbR
- Das Schriftcenter GmbH
- datasolution for graphic arts gmbh
- Deutsche Bank AG
- Ditzinger GmbH
- DÖHLER HOSSE STELZER Versicherungsmakler GmbH & Co. KG
- Döring GmbH – DER Dienstleistungsgruppe
- DR. BELTER COSMETIC
- DURID GmbH
- DÜRR Systems AG
- EISENVATER KG
- Eric Jaremkewicz GmbH – Moderner Fenster- und Wintergartenbau
- Erich Marske Dachdeckereibetrieb GmbH
- EST Elektro Sanitär Heizung GmbH
- eves_information technology AG
- EWE-Armaturen
- F+T Peine GmbH
- Fleischer-Dienst Braunschweig eG – Wir sind der Full-Service-Partner rund um ihr Geschäft
- Fleischerei Neubauer OHG
- Fliesen Winter Handelsgesellschaft mbH
- FLORECKI GmbH Steuerberatungsgesellschaft
- Flöte, Hans-Joachim
- Frachtrasch – Deutsche Frachtenprüfungsstelle
- FWD Fred Wenzel Displayservice
- Galvanotechnik Kessel GmbH & Co. KG
- Getränke-Höpfner Vollservice GmbH
- GINGCO.NET
- Glöckle Aufzugstechnik GmbH
- GOBBS Steuerberatungsgesellschaft mbH
- GTÜ Gesellschaft für technische Überwachung
- Haltern und Kaufmann Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau GmbH & Co. KG Braunschweig
- Handelsagentur Anja Günther – Kaffee, Tee und Wein
- Hoffmann Group Perschmann
- Hotel Pfälzer Hof / Tenniscenter Veltenhof GmbH
- Huse + Philipp GmbH & Co. KG
- Identität und Strategie
- IG Metall Braunschweig
- IGT – Inbetriebnahmegesellschaft Transporttechnik
- IGW mbH – solutions in prototyping
- Ingenieurbüro Hidar
- Ingenieurbüro Kuhn + Partner
- Intercity Hotel Braunschweig
- INVENT GmbH
- ITSM Group
- Kalksandsteinwerk Wendeburg Radmacher GmbH & Co. KG
- K-Bau Tiefbausgesellschaft mbH & Co. KG
- KEHR Pharmagroßhandlung
- Kienemann Bau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
- Klaus Kroschke Holding GmbH & Co. KG
- Körner Gabelstapler GmbH
- Köster GmbH
- Krumpholz Bürosysteme GmbH
- Landstrom GmbH & Co. KG
- Lanico Maschinenbau Otto Niemsch GmbH
- LexFort Inkasso GmbH
- LITHOSCAN crossmedia GmbH & Co. KG
- Maler Meinecke
- Malerbetrieb Lars Beyerstedt – Ihr Kreativmaler
- Malerbetrieb Torsten Jasek e.K
- MARKENSTUDIO
- martens+puller Ingenieurgesellschaft mbH
- Martin Voß, LL.M., Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht, Braunschweig
- Max Kroker Bauunternehmung GmbH & Co.
- MEN'S GALA
- Mock Blumengesellschaft mbH
- MOODMOOD
- Mundstock Reisen
- NALOG Spedition GmbH & Co. KG
- Nibelungen-Wohnbau GmbH
- Oskar Kämmer Schule
- OTTINGERARCHITEKTEN
- P3 Group
- passgenau Personalberatung GmbH
- PeBe Dienstleistungen GmbH
- Peter Müller GmbH
- PKF FASSELT SCHLAGE Partnerschaft
- Planungsbüro Wehmeyer/mw-bau! Bauunternehmung
- POLYGONVATRO GmbH
- Porsche Zentrum Braunschweig – Sportwagenvertrieb Harz-Heide GmbH
- Procure One GmbH
- PROSPER X GmbH
- PROWEMA Werbemittel GmbH
- Radio 21
- Radio38 GmbH & Co. KG
- Rechtsanwaltskanzlei Löwenrecht
- RECYLEX GmbH
- REENCO Research Engineering Consulting
- Reese GmbH
- Reifen-Bornemann GmbH
- Reisebüro Schmidt GmbH
- Reisecenter Nordstadt – www.Reisebüro38.de
- Ricom Engineering GmbH
- Röth GmbH
- Sattler Direct Mail GmbH & Co. KG
- Sauberland Textilpflege
- Schölke Massivhaus GmbH & Co. KG
- Sielemann Automobile e.K.
- Sitech Sitztechnik GmbH
- SM Elektroanlagenbau GmbH
- SOLVVision GmbH
- Splendid Drinks G+L Hannover GmbH
- Summersby RM Retail GmbH Co. KG TEA Engineering & Automation GmbH
- textilhandel-cotton-n-more GmbH
- Tischlerei Stövesandt GmbH
- TLB Transport Logistik Braunschweig GmbH
- TSN-Beton Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH
- TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
- VAF GmbH
- VECTURA CONSULTING GmbH
- Vetterkind Metallbau GmbH
- VIENNA HOUSE Easy
- Voets Autozentrum GmbH
- W. Max Wirth GmbH
- W. ULRICH Garten- und Landschaftsbau
- Wentronic GmbH
- Wert-Investition Holding GmbH
- Weymann Gastronomiebetriebs GmbH
- WICHMANN InternetServices GmbH
- Wolff & Gemo GmbH
- Wolfsburg AG

Frauen erkämpfen sich Finaleinzug im Derby

■ Die Fußballerinnen von Eintracht Braunschweig haben am 1. Mai 2019 im Halbfinale des Niedersachsenpokals einen Sahnetag erwischt und feierten den Finaleinzug gegen den Titelverteidiger und Oberligaspitzenreiter Hannover 96. Damit winkt nicht nur der Titel, sondern die Mädels dürfen auch von einer DFB-Pokal-Teilnahme träumen.

Bei sonnigem Wetter sahen knapp 450 Zuschauer ein tolles Fußballspiel beider Mannschaften auf Augenhöhe. Die Löwinnen konnten durch Lyn Meyer und ein sensationelles 20-Meter-Tor von Justine Homm bereits in der 1.Halbzeit eine 2:0 Führung herstellen, die Sicherheit und Selbstbewusstsein gab. Hannover ließ sich im Stile einer Spitzenmannschaft dadurch aber nicht groß beeindrucken. Die Qualität und insbesondere der Kampfgeist der 96er machte das Spiel zu dem, was es auf dem Papier versprochen hatte: Ein sensationelles Derby und ein kampfbetonter Pokalfight. Kurz vor und kurz nach der Halbzeitpause fielen die Tore für die Damen aus Hannover und so stand es plötzlich 2:2. Die heimischen Zuschauer und auch die Eintracht-Bank wurden etwas nervös. Die Spielerinnen auf dem Feld zeigten das genaue Gegenteil. „Irgendwie war das auch ein zusätzlicher Wachmacher" erklärte Lyn Meyer nach dem Spiel. Innerhalb von acht Minuten schossen Lyn Meyer, Juliane Rath und Victoria Wiedermann drei Tore und entschieden so das Spiel mit 5:2 für die Eintracht.

Neben der Offensive waren an diesem Tag auch die Veränderungen in der Defensive um eine überragende Peggy Bothe der Schlüssel zum Erfolg, den die Damen aus der Landeshauptstadt ganz sportlich fair anerkannten. „Aus sieben, acht Chancen machen sie fünf Tore", brachte es Top-Torschützin Anna-Lena Füllkrug, Schwester von Niclas Füllkrug, auf den Punkt. „Aber auch taktisch hat Braunschweig das sehr gut gemacht." Zusammen mit den zahlreichen Fans und den zweiten Damen, die an diesem Tag drei wichtige Punkte gegen den Abstieg sammeln konnten, feierten die Löwinnen einen rundum erfolgreichen Fußballtag.

Am 1. Juni um 15 Uhr geht es dann in Barsinghausen um den Niedersachsenpokal und den damit verbundenen Einzug in den DFB-Pokal der Frauen. Gegner ist der Osnabrücker SC, der wie die Braunschweiger in der Oberliga spielt. Allerdings läuft er dabei in der Staffel West auf und belegt dort, ebenfalls wie die Damen der Eintracht, den stolzen zweiten Platz. Es verspricht also ein spannendes Finale zu werden.

Corinna Griese

Meisterspieler von 1967 zu Besuch in Neuerkerode

■ Auf Einladung von Miriam Herzberg, langjährige Eintracht-Pressesprecherin und jetzt für die Unternehmenskommunikation bei der Evangelischen Stiftung Neuerkerode zuständig, haben einige Mitglieder der Meistermannschaft von 1967 dem in der Gemeinde Sickte gelegenen Dorf, in dem über 700 Menschen mit Behinderungen leben, einen Besuch abgestattet. Marcus Eckhoff, Geschäftsführer der Neuerkeröder Wohnen und Bauen GmbH (3. von rechts) erläuterte den Besuchern am 14. Mai das Wohngruppenkonzept der Stiftung. Nach einem geführten Rundgang mit ihm und Miriam Herzberg zeigten sich Wolfgang Simon (1. von links), Wolfgang Brase (2. von links), Wolf-Rüdiger Krause (4. von links) und Walter Schmidt (2. von rechts) insbesondere beeindruckt von der Infrastruktur des Dorfes mit Schwimmbad, Sportplatz, Friseur, Lebensmittelladen und Gärtnerei.

Gerhard Gizler

Fotos: Eberhard Griese, Eintracht

KEIN DACH ÜBERM KOPF, ABER EIN SCHICKES AUTO.

MINI Cooper Cabrio
49,– / Tag
100 km frei

Werbung der STARCAR GmbH, Verwaltung, Süderstr. 282, 20537 HH

Das neue MINI Cooper Cabrio bei STARCAR günstig mieten:

0180/55 44 555*

*(0,14 €/Min. aus dem Festnetz; max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)

STARCAR
Autovermietung

Start in die **Bahn-Meisterschaftssaison**

Erste Titelträume erfüllten sich

4. Leichtathletikmeeting in Bad Harzburg, 1.5.2019

■ Im Rahmen des 4. Leichtathletikmeetings wurden eine Reihe von Bezirksmeistertiteln in sogenannten „Randdisziplinen" vergeben. Nachdem sich über 100 Meter Olivia Brandt (PB mit 13,77 s), Emily Kühn (13,36 s) und Beatrice Koch (PB mit 13,27 s) gut eingestimmt hatten, starteten sie im Dreisprung. Olivia Brandt (W15) sprang windunterstützt zum Titel mit 9,59 m, während die „hochgemeldete" Lina Gottwaldt (W14) mit 9,42 m als Zweite keine „fremde" Hilfe in Anspruch nehmen konnte. In der AK wU18 kam Emily Kühn mit 10,40 m auf dem Silberrang ein vor Beatrice Koch, die bei ihrem Einstieg in diese Disziplin ebenfalls jenseits der 10 m-Marke landete (10,25 m).

Offene Kreismeisterschaften I in Braunschweig, 4.5.2019

■ Die LG-Junioren haben in der 4x100 m-Staffel ein klares Ziel vor Augen: Qualifikation für die Deutschen U23-Meisterschaften. Ein erstes Achtungszeichen setzten sie in Rüningen. Simon Bahnmüller lief mit PB zum 100 m-Titel (11,26 s) vor Tim Opperbeck (MTV, 11,28 s). Zusammen mit Daniel Wieczorek und Tobias Eichner (beide MTV) überquerte das Quartett die Ziellinie nach 43,29 s und verfehlte so früh in der Saison nur knapp die „DM-Quali" (= 43,20 s). Henrik Wagner dominierte das 3.000 m-Feld in 8:57,77 min. Er verfehlte bei seinem gleichmäßigen Tempolauf seine drei Jahre alte PB nur um etwas mehr als 1 Sekunde. Senior Gerhard Flachowsky (M75) verzichtete auf das Duell mit seinem jungen Vereinskollegen Henrik, nahm aber sein Startrecht über 400 Meter (88,42 s) und im Weitsprung war (3,30 m).

Deutlich sprintverbessert im Vergleich zum Vorjahr gewann Torben Gottwaldt als U18-Gesamtdritter über 100 Meter in 11,95 s den Kreismeistertitel, sicherte sich Gold im Weitsprung (5,61 m) und trug zum Sieg der LG-Sprintstaffel bei (46,90 s).

Jüngster Eintracht-Sieger wurde Henri Jarzombek (M08). Er warf den Schlagball auf bemerkenswerte 28,50 m. Damit nicht genug. Zusammen mit Henrik Stahl, Jannik Olsen und Toni Sommerschuh gewann der junge Einträchtler noch ein zweites Mal (4x50 m in 39,06 s).

Da wollten die Mädchen nicht zurückstehen. Johanna Spieker (W08) beförderte den Schlagball zwar „nur" auf 11,50 m, gleichweit mit Vidia Strobelt, doch die bessere zweite Weite entschied zu Johannas Gunsten und bescherte ihr den Titelgewinn.

In der AK W10 hatte Jule Simon bereits in der Halle deutliche Akzente gesetzt. Sie führte diese Serie in Rüningen fort: Goldlauf über 50 Meter (7,92 s), der weiteste Satz in die Grube (PB mit 4,07 m) und der wU12-Staffelsieg zusammen mit Kira Voigt, Mirja Strobelt (W11) und Marlene Spieker in 31,53 s (Platz 2 in der NLV-Bestenliste der AK wU12).

Auf ähnliche Erfolge kann auch Madlin Tolle in der AK W12 verweisen. Siege im 75 m-Sprint (10,93 s), im Weitsprung (3,89 m) und mit der 4x75 m-Staffel (43,13 s, Platz 1 in der NLV-Bestenliste der AK wU14). Dabei „halfen" ihr Lotta Zümendorf (W12), Lillian Krug (W13) und Lisa König (W13, MTV).

Auch Antonia Ullrich (W14) ließ es nicht bei einem Titel bewenden. Sie glänzte mit 13,60 s im 100 m-Sprint (PB) und sicherte sich im 6. Versuch mit 4,25 m Weitsprunggold.

Auch wenn Lina Stolle (W15, siehe Bild) eher selten ihre Sprintqualitäten demonstriert, so ist ihre Leistung immer wieder bestechend, wenn sie an den Start geht. Mit 13,02 s siegte sie überlegen vor Olivia Brandt, die sich

dafür mit 4,66 m den Titel im Weitsprung holte. Olivia und Antonia bildeten auch das Rückgrat der siegreichen wU16-Staffel der LG (56,39 s).

In der AK wU18 duellierten sich drei Einträchtlerinnen um die Podestplätze im Sprint und im Weitsprung. Annika Tolle (13,21 s), Beatrice Koch (13,75 s) und Emily Kühn (13,78 s) hieß die Reihenfolge im 100 m-Lauf. Im Weitsprung drehte Emily Kühn den Spieß um (4,95 m) und bezwang Annika Tolle um einen und Beatrice um fünf Zentimeter. Die drei jungen Athletinnen holten sich noch Natalie Pisoke für die 4x100 m-Staffel an Bord und stürmten mit 50,88 s auf Platz 2 der NLV-Bestenliste.

Noch hat Wiebke Wagner (U20) ihre Form nicht wirklich gefunden. Doch Gegnerinnen waren nicht in Sicht, sodass 11:33,26 min für 3.000 Meter ihr den KM-Titel bescherten.

Die Frauen steuerten zwei Siege zu der beeindruckenden Eintracht-Gesamtbilanz bei. Jessica Achilles überzeugte über 400 Meter mit 66,82 s, und Karianne Nölken benötigte 11:51,42 min für ihr 3.000 m-Gold.

Neben diesen Erfolgen gab es noch zahlreiche persönliche Bestleistungen und vordere Platzierungen. Stellvertretend seien die folgenden Leistungen genannt:

Spieker, Marlene

W10	50 m	8,39 s (PB)	Platz 3
	Weitsprung	3,49 m (PB)	Platz 3

Zümendorf, Lotta

W12	Weitsprung	3,81 m (PB)	Platz 2

Sever, Wiebke

W12	Weitsprung	3,74 m (PB)	Platz 3

Krug, Lillian

W13	Weitsprung	4,15 m (PB)	Platz 2
	75 m	10,90 s (PB)	Platz 2

Gottwaldt, Lina

W14	100 m	14,60 s (PB)	Platz 4
	Weitsprung	4,05 m	Platz 3

Nathongbau, Natthinicha

W14	100 m	15,05 s (PB)	Platz 5

Böger, Bruno / Kapsch, Hannes / Fischer, Christian / Feiertag, Quinn

mU12	4x50 m	36,68 s	Platz 4

Tolle, Noah

M12	75 m	11,00 s (PB)	Platz 2
	Weitsprung	3,91 m	Platz 3

Strauss, Denis

M13	75 m	10,80 s (PB)	Platz 5

Bezirksmeisterschaften U16 u. U14 in Fallersleben, 12.5.2019

■ Die Maikühle hinderte die 13 EinträchtlerInnen nicht, insgesamt sechs Bezirksmeistertitel und weitere vordere Plätze zu erkämpfen. Dabei fällt auf, dass vier Titel im Weitsprung gewonnen wurden.

Den Anfang machte Noah Tolle (M12), der gleich im 1. Versuch 4,22 m (PB) vorlegte und damit den Wettbewerb beherrschte. Ihm folgte Denis Strauss (M13) als zweiter Titelträger. In seinem erst zweiten Wettkampf flog er auf 4,52 m (PB), uneinholbar für seine Konkurrenten. Anielle Krug (W14) verbesserte ihre PB um 32 Zentimeter auf 4,72 m, sprang darüber hinaus windunterstützt glänzende 4,91 m und sicherte sich damit den Sieg mit knappen vier Zentimetern Vorsprung. Weitsprungtitel Nummero 4 ging an Olivia Brandt (W15). Erstmalig stand eine Fünf vor ihrer Weite. Der Goldsprung trug sie auf 5,06 m.

Geschwister Anielle und Lillian Krug

Madlin Tolle (W12) debütierte im 60 m-Hürdenlauf und überraschte mit Gold in 12,23 s. Ohne Gegnerin blieb Lina Gottwaldt (W14) beim Diskuswurf. Der Titel war ihr daher sicher, aber sie

Fotos: Bernd-Uwe Meyer , Lars Gottwaldt, Tim-Niklas Schwippel, Gerald Gaus

überzeugte auch mit ihrer Leistung (PB mit 20,90 m). Darüber hinaus wurde sie Zweite im Kugelstoß mit 8,39 m (PB) und im Hochsprung (1,43 m) vor Anielle Krug (1,40 m).

Weitere Eintracht-Ergebnisse

Tolle, Noah / Schulz, Tim / Bielert, Felix (LG) / Giese, Aaro (LG)
mU14 4x75 m 45,50 s Platz 2

Tolle, Noah
M12 Kugelstoß 7,40 m Platz 2
Speerwurf 22,84 m (PB) Platz 2

Schulz, Tim
M12 Speerwurf 14,44 m Platz 7

König, Lisa (LG) / Krug, Lillian / Grube, Luzie / Tolle, Madlin
wU14 4x75 m 42,30 s Platz 2
(Platz 2 in der NLV-Bestenliste)

Löffler, Marlene / Scheffer, Janna / Kirstein, Lena / Fauck, Ida Sophie
wU14 4x75 m 45,89 s Platz 6

Tolle, Madlin
W12 75 m 11,20 s (VL 11,01 s) Platz 5

Frömmig, Lana
W12 75 m 13,06 s

Krug, Lillian
W13 60 m Hürden 11,31 s Platz 4

Kirstein, Lena
W13 60 m Hürden 13,19 s Platz 6

Grube, Luzie
W13 60 m Hürden 15,15 s Platz 7

Hagen Leyendecker

Erfolgreiches Debüt bei den Deutschen Marathon Meisterschaften

Tim-Niklas Schwippel läuft sich in die deutsche Marathon-Spitzenklasse

■ Am 28. April 2019 fanden zum sechsten Mal die Deutschen Marathon Meisterschaften in Düsseldorf statt. Bereits 1928 hatte diese Tradition begonnen. Doch es mussten 91 Jahre ins Land gehen, ehe auch ein Einträchtler am Rheinufer die Ziellinie überquerte. Und mit was für einem Erfolg. Gleich bei seinem DM-Debüt verblüffte Tim-Niklas Schwippel zwei Tage nach seinem 24. Geburtstag mit einem völlig unerwarteten 5. Platz und machte sich als sehr junger „Marathoni“ nachdrücklich bemerkbar in der deutschen Marathonszene. Auch wenn auf den letzten Kilometern die Kräfte ein wenig nachließen, sodass nach 2:25:10 h wenige Sekunden an seiner Shanghaier PB fehlten, ist diese Leistung gar nicht hoch genug einzuordnen. Das Rennen gewann der Rostocker Tom Gröschel in 2:13:49 h vor Simon Stützel von der LG Region Karlsruhe (2:18:58 h).

Hagen Leyendecker

Klassenerhalt geschafft!

Profifußballer bleiben in der 3. Liga

Volle Ränge beim entscheidenden Spiel gegen Energie Cottbus

Cheftrainer Andrè Schubert hatte eine starke Mannschaft geformt

■ Das war ein spannendes Saisonfinale! Mit einem 1:1 – Unentschieden gegen Energie Cottbus am letzten Spieltag am Samstag, 18. Mai 2019, sicherten sich Eintrachts Profifußballer den Klassenerhalt in der 3. Liga. Nach einer desolaten Hinrunde gelang es dem neuen Trainer Andrè Schubert im Winter, eine starke Mannschaft zu formen, die in der Rückrunde eine erfolgreiche Aufholjagd präsentieren konnte.

Vor 22.745 feiernden Zuschauern im ausverkauften EINTRACHT-STADION hatte Marc Pfitzner per Elfmeter den Braunschweiger Treffer erzielt. Der erreichte Klassenerhalt ist für die Wirtschaftlichkeit des gesamten Vereins äußerst wichtig.

Gerald Gaus

Geburtstagsliste

16.8. Murat Korkmaz
Michael Büchner
17.8. Wolfgang Simon
Klaus Esser
Siegrid Klein
Claudia Peuke
Herbert Pfennig
Ortrud Groß-Lembke
Aduan Reslan
18.8. Manuela Burkhardt
Dirk Meyer
Ulf Körner
Andreas Düe
19.8. Eckhardt Sohn
Jens Havemann
Lars Schönekäss
Raphael Kleist
Sabine Eggeling
Silke Beuse
20.8. Uwe Heinecke
Karl-Theo Becker
Frank Plate
Brigitte Rademacher
Guido Bings
Volker Kirstein
Beate Binsack
Achim Wiesmann
21.8. Jürgen Dyl
Andreas Pleye
Ingo Klein
Stephan Buck
Dieter Bernhardt
22.8. Ursel Heumann
Bastian Otto
Carsten Hannibal
Olaf Halmanseder
Horst Flehe
23.8. Dirk Lessmann
Holger Jansen
24.8. Maik Krzyzaniak
Hubertus Weinhold
25.8. Torsten Langer
Volker Wagner
Michael Kemsies
Sonja Fiesinger
26.8. Michael Kos
Jörg Köhler
Petra Kricke-Schoene
Marion Halbe
Peter Belger
Carsten Seyffert
Brigitte Kuhna
Andreas Mull
27.8. Leif Sönnichsen
Tina Pfitzner
Marc März
Detlev Siebert
Renate Woratz
28.8. Thomas Bungart
Hans Wienekamp
Mirko Proske
Michael Hennek
Lars Gottwaldt
Günter Hauschild
29.8. Stefan Schwarz
Klaus Bruder
Dirk Arendes
Ursula Schaefer
Annemarie Werner
30.8. Kathrin Bock
Petra Hollstein-Böttcher
Karsten Euling
Andreas Weckner
31.8. Manfred Grotewohl
Otto Poppe
Britta Reinecke
Martin Beims
Michael Hase
Frank Hübner
Martin Henning
Hannelore Hoppe
Karl Rothmund
1.9. Fred Wenzel
Falk Brorsen
Lars-Oliver Marwede
Dirk Schröder
Violeta Bustamante
Stefanie Voigt
Klaus Mader
Rüdiger Werner
2.9. Joachim Bäse
Daniela Almoneit
Hubert Specht
Gerhard Nolting
Markus Haberland
Matthias Licht
3.9. Folke Knak
Birgit Pust
Heike Nerger
Iris Kirsten
Gerd Saborowski
Carsten Rosendahl
Ulrich Pramann
4.9. Ralf Schmidt
Ralf-Dieter Meier
Peter Placzek
Dietrich Braun
Klaus-Peter Klewe
Jörg Bätjer
Astrid Dierksen
6.9. Regina Fredrich
Axel Witte
Michael Neudorf
Roland Probst
Ingrid Seiffert
Karl-Friedrich Emde
7.9. Jürgen Müller
Wolf-Rüdiger Krause
Fred Rosenblatt
Christoph Kiemann
Bernd Stelter
Thomas Drews
Susanne Hübner
Ernst Kämper
Eva Küter
8.9. Dirk Krüger
Stefan Tümler
Dirk Everlien
Rainer Degenhardt
Heiko Wilk
Oliver Benke
Martin Bröring
Martina Werner
9.9. Marcus Hegner
Jörg Heinemann
Jürgen Macht
Manfred Lindemann
Peter Plücker
Hans-Ulrich Czorek
Daniela Kirstein
Ernst-Walter John
Brigitte Klöpps
Christine Sauer
10.9. Andreas Blum
Frank Hildebrandt
Burkhard Volling
Sandra Wolf
Mathias Poppe
Sandra Hebel
11.9. Jan Bauer
Wilfried Rohland
Frank Flake
Karsten Jeschke
Meiko Hömke
Michael Oechtering
12.9. Jörn Wachs
Dirk Mädge
Adam Wrobel
Torben Friedrichs-Jaeger
13.9. Karl-Heinz Christowzik
Klaus Schluckebier
Hartmut Höpfner
Dieter Brockmann
Michael Bartels
14.9. Joachim Fuchs
Klaus Blumenberg
Dirk Michael
Peter Meyer
Torsten Lilge
15.9. Dieter Werner
Frank Pöhl
Andreas Schrieber
Manfred Seeger
Rainer Schilff
Joerg Seidel
Irmgard Brandes
Thomas Loschke
Uwe Spengler

Aufgrund der Vielzahl der Mitglieder können leider nur die Geburtstage der Mitglieder ab 45 Jahren aufgelistet werden. Weitere Geburtstage finden Sie auf unserer Homepage. www.eintracht.com

Impressum

EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
Basketball, Fitness und Gesundheitssport, Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Schach, Schwimmen/Wasserball, Sport und Freizeit 50+, Steeldart, Tennis, Tischfußball, Turnen, Wintersport

PRÄSIDENT
Sebastian Ebel

ERSTER VIZEPRÄSIDENT
Rainer Ottinger

VIZEPRÄSIDENT FINANZEN
Rainer Cech

VIZEPRÄSIDENT ABTEILUNGEN
Wolfgang Krake

VIZEPRÄSIDENT FUSSBALL
Andreas Becker

VORSTAND
Michael Haertle (Basketball) · (0163) 4074310
Kay-Uwe Rohn (Fitness u. Gesundheitssport) · (0151) 15777933
Andreas Becker (Fußball) · (0171) 2655323
Peter Weirauch (Handball) · (05304) 4872
Stephan Rudloff (Hockey) · (0160) 90708080
Dr. Jan Blickwede (Leichtathletik) · (05373) 9240460
N.N. (Schach)
Michael Weiser (Schwimmen/Wasserball) · (0172) 5171796
Ursula Blumenberg (Sport und Freizeit 50+) · (0531) 682865
Burkhard Volling (Steeldart) · (0531) 6988045
Daniel Schriever (Tennis) · (0151) 51236589
Jochen Hümmer (Tischfußball) · (0176) 24855876
Günter Buchheim (Turnen) · (0531) 313239
Stefan Schrader (Wintersport) · (05304) 932512
Johann Reinders (Schatzmeister) · (05306) 941810
Wolf-Rüdiger Busch (Liegenschaftsref.) · (0531) 575800
Jörg Schreiner (Sportwart) · (0171) 3058799
Gerald Gaus (Pressewart) · (0531) 682040
Ursula Blumenberg (Frauenwartin) · (0531) 682865
Simone Hübner-Weber (Jugendwartin) · (0179) 9825181

EHRENRAT
Hannelore Blumenberg, Manfred Böhm, Manfred Hofmeister, Henry Tingelhoff, Hannes Wienekamp

RECHNUNGSPRÜFER
Kurt Lütjens, Rudolf Rischmann

EINTRACHT MAGAZIN
Vereinsnachrichten des BTSV Eintracht von 1895 e.V.
102. Jahrgang · 2018
Erscheinungsweise: achtmal jährlich.
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:
Gerald Gaus, Meißenstraße 46
38124 Braunschweig · Telefon (0531) 682040

HERAUSGEBER
Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V.
Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig
Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

ANZEIGEN, GESTALTUNG UND HERSTELLUNG
oeding magazin GmbH , Erzberg 45, 38126 Braunschweig

DRUCK UND VERARBEITUNG
oeding print GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig
Telefon (0531) 48015-110 · Telefax (0531) 48015-79
www.oeding-print.de

GESCHÄFTSSTELLE
Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig
Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr
Tennisheim · Telefon (0531) 321395

www.eintracht.com

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C118370
FSC www.fsc.org

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11339-1904-1011

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Mittwoch, der 26. Juni 2019.
Berichte und Fotos können auch per E-Mail an Gerald Gaus, Vereinspressewart, gesendet werden unter: **eintracht@oeding.de**

Eintracht Braunschweig Stiftung

Eintracht stiften.

Die Eintracht Braunschweig Stiftung bündelt das gesamte gesellschaftlich-soziale Engagement der Löwen und setzt sich für Kinder und Jugendliche im Braunschweiger Land ein. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Gesundheit, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Toleranz und Völkerverständigung, Sport sowie des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke.

Spendenkonten

Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg
IBAN: DE65269910661920472000
BIC: GENODEF1WOB

Volkswagen Bank
IBAN: DE82270200006800083161
BIC: VOWADE2BXXX

NORD/LB – Braunschweigische Landessparkasse
IBAN: DE19250500000152051132
BIC: NOLADE2HXXX

www.stiftung.eintracht.com
info@eintracht-braunschweig-stiftung.com

volkswagen.de/polo

Steht Ihnen auch vorn zur Seite.

Der neue Polo mit serienmäßigem „Front Assist“.

Beim vorausschauenden Fahren bekommen Sie im neuen Polo tatkräftige Hilfe. Das Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ inklusive City-Notbremsfunktion und Fußgängererkennung kann Sie bei potenziellen Auffahrsituationen und querenden Fußgängern warnen – und unterstützt Sie in kritischen Fällen beim Bremsen.[1)]

Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

1) Im Rahmen der Grenzen des Systems. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.